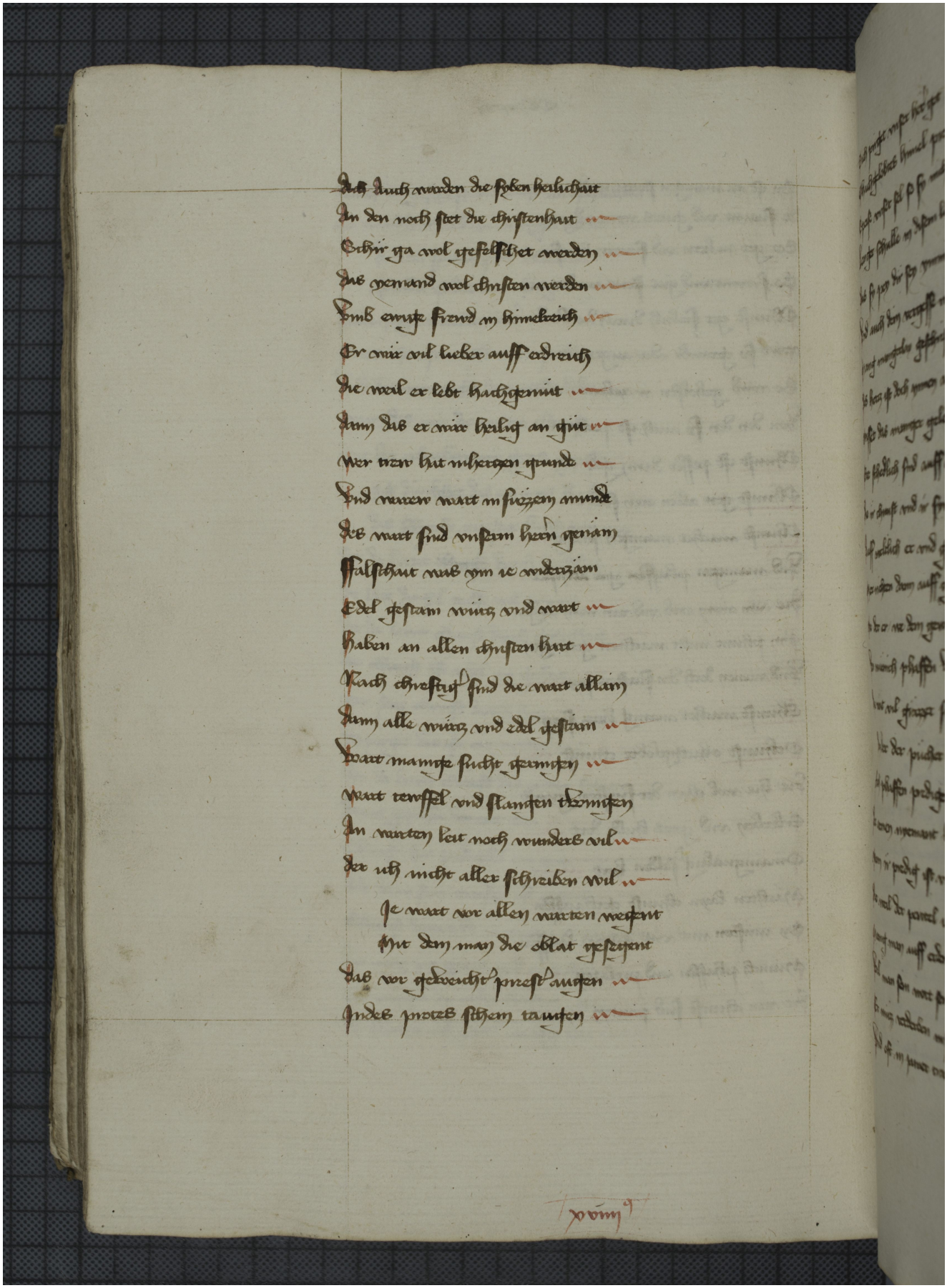
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Doch auch werden die soben heilichait
In den noch stet die christenhait
Ertzir gar wol gesellischet werden
Das gewand wol christen werden
Umb ewige frewd in himelreich
Er wir vil lieber auff erdreich
Die weil er lebt hachgemut
Denn das er wir heilig an gut
Wer trew hut uberczogen grunt
Und wurzw wart in sizzen munt
Des wart sind unsern hzen genam
Falschait nus gen ie widerzam
Edel gestain wirz und wart
Haben an allen christen hurt
Nach christus sind die wart allain
Denn alle wirz und edel gestain
Vertreibt manigfe sucht gemeyn
Wart teuffel und slangen tremen
In wurten leit noch wunders vil
Der ich nicht aller schreiben wil
Je wart vor allen wurten wesent
Gut den man die oblat gesegent
Das vor gewaicht prest augen
Indes protes sichem taugen